



Rotary International
Distrikt 1870

Hans Pixa
Governor 2009 / 2010
Sprecher der Governor-Crew 2009/2010
im Deutschen Governerrat



Coesfeld, den 01. April 2010

10. Governorbrief

Liebe rotarische Freundinnen und Freunde,

eine vermeintlich unliebsame Botschaft habe ich heute all denjenigen Clubs zu übermitteln, die sich bislang für die Aufnahme von Frauen nicht geöffnet haben: Der Zentralvorstand von Rotary International hat beschlossen, diese Clubs zu verpflichten, innerhalb des nächsten rotarischen Jahres die Thematik positiv zu entscheiden. Anderenfalls werden diese Clubs von ihrer Mitgliedschaft bei Rotary International suspendiert und die Verwendung jeglicher Rotary Insignien wird untersagt werden. In Abstimmung mit International Inner Wheel wird diesen Clubs jedoch für diesen Fall die Möglichkeit eröffnet, bei IIW als zeitweise Mitglieder aktiv zu werden, um auf diese Weise die Vorzüge der Zusammenarbeit mit von Frauen geführten und getragenen Clubs kennen zu lernen.

Alle Clubs in den Zonen 14 und 19 werden zudem verpflichtet, bis zum 30. Juni 2020, einen weiblichen Mitgliederanteil von mindestens 40 % zu erreichen. Dazu haben sie jährlich den Anteil weiblicher Mitglieder an der Gesamtmitgliedschaft um 4 % zu erhöhen. Bis zum Erreichen eines Damenanteils von 25 % wird jegliche Aufnahme männlicher Kandidaten untersagt. Soweit die Clubs die vorgegebenen Quoten zu den festgesetzten Terminen nicht erreichen, haben sie je weibliches Fehlmitglied jährlich eine Fehlmitgliederabgabe von 250 US\$ an den Permanent Fund der Rotary Foundation zu entrichten.

Wie kam es zu dieser überraschenden Entscheidung?

Seit Jahren appellieren die RI Weltpräsidenten an die Mitglieder, die rotarischen Potentiale durch die Aufnahme von Frauen zu verbreitern. Leider sind diese Bitten bei einer Vielzahl der Clubs auf wenig Gehör gestoßen. So haben in unserem Distrikt nur 33 von 71 Clubs bislang Frauen aufgenommen, lediglich 5,5 % der Rotarier unseres Distrikts sind weiblichen Geschlechts. Mit dieser Quote rangiert der Distrikt 1870 am unteren Ende der Reihe der 19 im Deutschen Governerrat zusammengefassten schweizer, österreichischen, ungarischen und deutschen Distrikte. In der Schweiz, Österreich und in Ungarn sind rd. 10 %, in Bayern immerhin noch 8,4 % der Mitglieder Rotarierinnen. In Deutschland jedoch fällt diese Quote auf 6,43 % ab. Eine weltweite Analyse der Mitgliedschaftsdaten belegt, dass in anderen europäischen Ländern, wie z.B. in den Niederlanden oder Spanien, der Frauenanteil bis zu 6mal, im außereuropäischen Ausland gar bis zu 7mal höher ist als in Deutschland.

Vor diesem Hintergrund hat der RI-Zentralvorstand den eingangs beschriebenen Beschluss gefasst. Er bittet alle betroffenen Rotary Clubs um Verständnis für diese aus seiner Sicht dauerlicherweise erforderlichen Maßnahmen. Im Rahmen der ihm obliegenden Verantwortung für die Gesamtheit aller Rotary Clubs in der Welt und der Verpflichtung, für die Einhaltung gemeinsamer Grundwerte Sorge zu tragen, sehe der Zentralvorstand keine Alternative zu seiner Entscheidung, führt der RI Weltpräsident in seinem Schreiben an die Governor aus.

--Seite 2



Rotary International
Distrikt 1870



Hans Pixa
Governor 2009 / 2010
Sprecher der Governor-Crew 2009/2010
im Deutschen Governerrat

--Seite 2

Diese Beschlusslage des RI-Zentralvorstands gebe ich Ihnen hiermit zähneknirschend zur Kenntnis; denn ich bin von dieser Entscheidung ebenso überrascht worden wie Sie; der Beschluss ist ohne jegliche Vorankündigung, geschweige denn nach Beratung mit den betroffenen Distrikten getroffen worden. Das für die Zonen 14 und 19 zuständige (deutsche) Mitglied im RI-Zentralvorstand hat sich einer solchen Entscheidung zwar zu widersetzen versucht, erhielt jedoch für seinen ablehnenden Antrag keine Mehrheit, da insbesondere die südamerikanischen, asiatischen und australischen Vorstandsmitglieder auf ein zügiges Erreichen der in ihren Ländern üblichen Quoten pochten und deshalb keinerlei Verzögerung mehr tolerieren wollten.

Ich bitte Sie, diese Entscheidung des dazu legitimierten Gremiums zu akzeptieren und für eine zügige Umsetzung Sorge zu tragen. Das Ergebnis, die verstärkte Aufnahme weiblicher Mitglieder in unsere Clubs und das daraus entstehende rotarisch freundschaftliche Miteinander unter den Geschlechtern, wird diejenigen von uns entschädigen, die sich ob des Verfahrens und des Vorgehens des RI Zentralvorstands haben erregen müssen.

Zum Schluss noch eine überaus erfreuliche Mitteilung:

Herzlich begrüßen wir als Mitglieder des 71. Club in unserem Distrikt die Freundinnen und Freunde des

Rotary Clubs Düsseldorf - Kaiserpfalz in Gründung.

Das Charterverfahren für diesen im vergangenen Monat gegründeten 6. Düsseldorfer Club (Quote: 20%) ist angelaufen und wird voraussichtlich noch in diesem rotarischen Jahr bei RI abgeschlossen werden. Der Club tagt wie die anderen Düsseldorfer Clubs im Industrieclub, Elberfelder Str. 6 zu Düsseldorf, und zwar am 1. Donnerstag im Monat um 13.15 Uhr, an den weiteren Donnerstagen jeweils um 19.15 Uhr.

Einen schönen Monat April wünsche ich Ihnen.

Mit den besten Grüßen
Ihr

Hans Pixa

Nicht vergessen: 28.-29.05.2010 Distrikt-Konferenz in Ahaus

Weitere Informationen des Distrikts unter: <http://www.rotary1870.de>